

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss Schule und Weiterbildung	27.01.2014

Ganztag an der Elly-Heuss-Knapp-Realschule, RS Fürstenbergstraße, Köln-Mülheim

Der Rat der Stadt Köln hatte in seiner Sitzung am 18.12.2008 beschlossen, den gebundenen Ganztag an der Elly-Heuss-Knapp-Realschule und weiteren Schulen einzuführen.

Ausgangspunkt war das Programm "Gebundene Ganztagsgymnasien und Ganztagsrealschulen" des Ministeriums für Schule und Weiterbildung, das am 15.04.2008 als Ganztags-Offensive der Öffentlichkeit vorgestellt und am 31.07.2008 per Erlass geregelt wurde.

Das Programm sah vor, dass die Schulträger den Bezirksregierungen zum 01.12.2008 die Schulen benennen, die - beginnend jeweils mit der fünften Klassenstufe - zum 01.08.2009 bzw. zum 01.08.2010 gebundene Ganztagschule werden sollen.

Die kreisfreien Städte sollten eine Prioritätenliste vorlegen. Die an erster Stelle genannte Schule sollte zum 01.08.2009, die an zweiter Stelle genannte zum 01.08.2010 starten. Weitere Schulen konnten als Reserve benannt werden, für den Fall, dass eine der beiden erstgenannten Schulen ausfallen würde oder dass in einer anderen kreisfreien Stadt oder einem Kreis keine zusätzliche gebundene Ganztagschule eingerichtet würde.

Der Rat der Stadt Köln hatte in seinem Beschluss für die beiden Startjahre insgesamt 16 Schulen benannt, die im Vorfeld u.a. aufgrund der Kriterien „Größe der Schule“ und „Sozialindex“ ausgewählt wurden.

Im Stadtbezirk Mülheim konnte für die Realschulen nur die Elly-Heuss-Knapp-Realschule einen positiven Schulkonferenzbeschluss zur Einführung des gebundenen Ganztags erreichen, obwohl sie im „Ranking“ lediglich den 3. und damit letzten Platz der (Halbtags-) Realschulen im Stadtbezirk Mülheim belegte.

In der gesamtstädtischen Rangliste der beantragten Realschulen belegte die Elly-Heuss-Knapp-Realschule den 5. Platz und damit den „3. Reserveplatz“. Letztlich wurde für alle beantragten Schulen die Genehmigung zur Einführung des gebundenen Ganztags erteilt, da die landesweite Nachfrage dies wider Erwarten zuließ. Die Elly-Heuss-Knapp-Realschule startete daraufhin zum Schuljahr 2010/11 in den gebundenen Ganztag.

In der Begründung zur Beschlussvorlage des Rates wurde zur Elly-Heuss-Knapp-Realschule folgende Aussage getroffen:

„Im Stadtbezirk Mülheim konnte keine der beiden vorgeschlagenen Realschulen (RS Danzier Straße und RS Lassallestraße als Reserverealschule für den Stadtbezirk Mülheim) einen positiven Schulkonferenzbeschluss für den gebundenen Ganztag erreichen. Jedoch hat die Schulkonferenz der RS Fürstenbergstraße sich für die Beantragung des gebundenen Ganztags entschieden. Die RS Fürstenbergstraße ist auf gleichem Grundstück wie die RS Lassallestraße untergebracht. Beide Schulen

umfassen ein vergleichbares Einzugsgebiet und sollen gemeinsam in das LOS 3 der ÖPP-Projekte (Öffentlich-Private-Partnerschaft) aufgenommen werden. Bei der Erhebung der Sanierungs- und Erweiterungsbedarfe muss der Ganztagesbedarf beider Schulen (gebundener Ganzttag, bzw. pädagogische Übermittagsbetreuung) berücksichtigt werden. Da sich ÖPP-Verfahren in der Vorbereitung zeitaufwendig gestalten und damit die Raumsituation nicht kurzfristig verbessert werden kann, sollte die RS Fürstenbergstraße nicht vor 2010/11 in den gebundenen Ganzttag starten.“

Leider haben sich die Vorbereitungen zur Umsetzung des ÖPP-Verfahrens dramatisch verzögert. Eine Entscheidung zur Umsetzung des ÖPP-Projektes (Los 3) ist bis heute nicht getroffen worden. Die planerischen Vorbereitungen sind jedoch abgeschlossen. Die Schulleitungen der betroffenen Schulen wurden über die Situation regelmäßig informiert.

Aufgrund der Verzögerungen in der Bauausführung kann die Schulleitung der Elly-Heuss-Knapp-Realschule einen weiteren Aufbau des gebundenen Ganztags erst dann vertreten, wenn die räumlichen Voraussetzungen verbessert sind. Daher hat die Schulkonferenz der Elly-Hauss-Knapp-Realschule am 15.10.2013 beschlossen, den Aufbau des Ganztags zunächst auszusetzen und nur für das 5. bis 8. Schuljahr anzubieten. Der Schulträger wurde Mitte Dezember 2013 hierüber informiert.

Den Schulkonferenzbeschluss sowie Begründung der Schule liegen dieser Mitteilung als Anlage bei. Die in den Darstellungen der Schule beanstandete Personalsituation wird die Bezirksregierung Köln klären.

Die von der Schule dargestellte räumliche Situation kann nach Prüfung durch das Amt für Schulentwicklung bestätigt werden. Ein Ratsbeschluss für die Umsetzung des ÖPP-Los 3 ist noch für das 1. Halbjahr 2014 angestrebt. Ein Zeitplan für die bauliche Umsetzung kann noch nicht definitiv benannt werden.

Die Verwaltung hat die Bezirksregierung im Sinne der Schülerinnen und Schüler im Stadtbezirk Mülheim, für die gerade auch in den Jahrgängen 5. bis 8. der gebundene Ganzttag ein wichtiges Angebot darstellt, gebeten, eine Möglichkeit zur Aussetzung des Aufbaus des gebundenen Ganztags zu eröffnen (Anlage). Das 9. und 10. Schuljahr soll zunächst weiterhin im Halbttag geführt werden. Sobald die Raumsituation verbessert ist, soll der Aufbau des gebundenen Ganztags bis zum 10. Schuljahr, auch auf Wunsch der Elly-Heuss-Knapp-Realschule, fortgesetzt werden.

gez. Dr. Klein